

Vergabeverfahren

Euskirchener City-Forum

Veranstaltungs- und Sicherheitsmanagement (Los 7)

Teil C: Leistungsbeschreibung nebst Anlagen zur Angebots-/Verhandlungsphase

Stand: 22.10.2025

(Zum Verbleib beim Bieter bestimmt, nicht mit dem Angebot zurückzugeben)

A. Beschreibung des Projekts – Gegenstand der vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen

Im Zuge der Flutkatastrophe 2021 ist das ehemalige City-Forum der Kreisstadt Euskirchen überflutet worden. Die Schäden waren so erheblich, dass ein Wiederaufbau wirtschaftlich nicht umzusetzen war.

Sämtliche Entwicklungen in der City Süd (Neubau des Rathauses, Neubau eines Parkhauses, Entwicklung des City-Forums und weitere Maßnahmen) stellen als Innenstadterweiterung südlich der Bahnhausunterführung ein Leuchtturmprojekt für die Stadtentwicklung der Kreisstadt Euskirchen dar. Der öffentlichen Platzgestaltung kommt in Verbindung mit der Gestaltung und praktikablen Umfeldeinbindung des City-Forums als Veranstaltungshalle somit eine herausragende Stellung zu. Der Platz soll zukünftig neben der Erschließung der angrenzenden Gebäude und Nutzflächen sowohl Aufenthaltsqualität bieten als auch für Veranstaltungen, ggf. mit einer Außenbühne des City-Forums, genutzt werden.

Für den Neubau des City-Forums als Veranstaltungsstätte mit 1.200 Sitzplätzen und die Gestaltung des öffentlichen Raumes hat die Stadt Euskirchen daher zunächst einen interdisziplinären Planungswettbewerb für Architekten und Landschaftsarchitekten durchgeführt. Gegenstand des Realisierungswettbewerbs war die Planung des neuen City-Forums der Stadt Euskirchen als Veranstaltungsstätte, sowie eine qualitativ hochwertige Freiraumgestaltung der öffentlichen Grün- und Freifläche im Umfeld des Forums (Objektplanung in den Leistungsbildern Gebäude und Innenräume sowie Freianlagen).

Nach Durchführung des Realisierungswettbewerbs fand die Vergabe der Planungsleistungen an den Wettbewerbssieger (Planungsgemeinschaft Riehle Koeth GmbH u. Co. KG / Levin Monsigny Landschaftsarchitekten PartGmbH) für das Leistungsbild Objektplanung statt.

Neben der Objektplanung sind weitere Fachplanungs- und Beratungsleistungen erforderlich, die in mehreren Vergabeverfahren (Losen) vergeben werden.

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind Leistungen des Veranstaltungs- und Sicherheitsmanagements für das Projekt „Euskirchener City-Forum und Plaza“ der Stadt Euskirchen. Die im Leistungsbild Veranstaltung- und Sicherheitsmanagement zu erbringenden Leistungen betreffen sowohl den Hochbau als auch die Freianlagen.

B. Grundlagen der vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen / Zielvorstellungen

Grundlage der vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen sind die vom Objektplaner gemäß der Auslobung und ihren Anlagen (Anlagenkonvolut C 01) bereits erbrachten Wettbewerbsleistungen und die vom Objektplaner noch zu erstellenden Planungsunterlagen. Die Wettbewerbsleistungen des Objektplaners einschließlich bereits erfolgter Überarbeitungen sind als Anlage C 02 beigelegt.

Durch den Auftragnehmer sind Leistungen für das Veranstaltungs- und Sicherheitsmanagement für den Hochbau und die Freianlagen (nachfolgend auch „Leistungen“ genannt) innerhalb eines interdisziplinären Projektteams unter der Federführung des Objektplaners für die neu zu errichtende Veranstaltungshalle dem Euskirchener City-Forum (EuCF) und eines stadtbildprägenden Platzes (Plaza) mit seiner Sonderfunktion als Veranstaltungsfläche, in unmittelbarer Nähe zu den Bahnanlagen des Euskirchener Bahnhofs, zu erbringen. Der zukünftige Betrieb der Versammlungsstätten, das heißt der Halle und des Plaza, sowie die damit verbundenen operativen Sicherheitsmaßnahmen sind bereits in der Planungsphase zu berücksichtigen und mit dem künftigen Betreiber, dem Stadtbetrieb Kultureinrichtung, abzustimmen. Hierdurch soll eine ressourcenschonende Planung unter Berücksichtigung aktueller Sicherheitsanforderungen ermöglicht werden, die dazu beiträgt, späteren Mehraufwand im Betrieb für Personal und Material zu vermeiden. Zudem soll sich durch die Berücksichtigung von veranstaltungs- und sicherheitsrelevanten Aspekten bereits während der Planung die Attraktivität für die Unternehmen, die später Veranstaltungen durchführen, durch eine entsprechend gute Infrastruktur der Veranstaltungsstätten erhöhen. Der Auftragnehmer hat insbesondere in Baubesprechungen die Thematik der Veranstaltungssicherheit und des Veranstaltungsmanagements mit den an dem Projekt beteiligten Fachplanern zu erörtern sowie die Sichtweise des Betreibers zu erläutern, damit diese Aspekte in deren Planung einfließen und berücksichtigt werden.

Die Nähe zu den Bahnanlagen ist auch bei den Leistungen des Auftragnehmers zu beachten.

Der Realisierungswettbewerb wurde als verbundener Planungswettbewerb zwischen Hochbau und Freiraumplanung durchgeführt, die weitere Planung des Hochbaus ist deshalb auch eng mit der weiteren Freiraumplanung verknüpft, insbesondere da die zukünftige Plaza auch für Veranstaltungen in Verbindung mit einer Außenbühne genutzt werden soll. Die vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen erstrecken sich daher auch auf den Bereich des Freiraums.

Der Baukörper ist gemäß der Planung des Objektplaners als Skelettbau in Holz bzw. Holzhybridbauweise konzipiert. Die bisher vom Objektplaner vorgeschlagenen Materialien und Konstruktionen sind aus Holz, Keramik und minimal Beton, welche im Rahmen der wirtschaftlich vorgegebenen Realisierungsmöglichkeiten liegen. Auch dies soll einen engagierten Beitrag zu Nachhaltigkeit und Energieeffizienz darstellen. Die Dachflächen werden mit Photovoltaik-Modulen belegt und mit einer Dachbegrünung versehen, wobei die Nutzung der Dachflächen als Retentionsraum zu berücksichtigen ist.

C. Leistungen des Auftragnehmers

Vom Auftragnehmer zu erbringen sind sämtliche in dieser Leistungsbeschreibung vorgesehenen erforderlichen Leistungen, soweit sie beauftragt werden.

Soweit Leistungen nach Entscheidung des Auftraggebers durch andere fachlich Beteiligte erbracht werden sollen, erteilt der Auftraggeber die entsprechenden Aufträge.

GRUNDPOSITIONEN	
1.1	Grundlagenermittlung: Sichten der vorhandenen Unterlagen, Planunterlagen und Karten, Ortsbesichtigung, textliche und fotografische Beschreibung der örtlichen Gegebenheiten aus dem Planungswettbewerb
1.2	Mitwirkung bei der Erarbeitung der Planungsaufgabe: Auswertung der Grundlagen, Formulierung von Zielsetzungen, Ermittlung und Beschreibung der Planungsziele, Formulierung von Restriktionen und Hinweisen, Zusammenfassung der Ergebnisse in Texten und ggf. Plandarstellungen, Abstimmung mit der Freiraum- und Objektplanung sowie den Fachplanungen
1.3	Teilnahme an mindestens 20 Planungsbesprechungen in Euskirchen oder per Videokonferenz, ca. 1,5 Stunden pro Besprechung
1.4	Erstellung eines grundlegenden schriftlichen Sicherheitskonzepts für die Veranstaltungshalle und Übergabe an den Auftraggeber
1.5	Erstellung eines grundlegenden schriftlichen Sicherheitskonzepts für die Plaza mit Außenbühne und Übergabe an den Auftraggeber

BEDARFSPOSITIONEN	
2.B.1	Inhaltliche Vorbereitung, Moderation und Protokollierung von Abstimmungsrunden
2.B.2	Teilnahme an zusätzlichen politischen Sitzungen, Öffentlichkeitsveranstaltungen oder an Gesprächen innerhalb der Verwaltung, auch außerhalb der regulären Dienstzeiten, sowie deren entsprechende Vorbereitung
2.B.3	Vortrag in einem politischen Gremium, Vorbereitung dieses Vortrags und Beantwortung von etwaigen Rückfragen, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten

Anlagen zur Leistungsbeschreibung:

Anlage C 01: Auslobung Euskirchen City Forum nebst Anlagen

Anlage C 02: Wettbewerbsleistungen des Objektplaners

Anlage C 03: Lageplan mit Höhenangaben

Anlage C 04: Dokumentationsbroschüre Realisierungswettbewerb